



## Lieferziele

### Inhalt

Lieferziele.....	1
Einführung .....	2
Lieferorte.....	2
Lager .....	3
Kostenstellen .....	4
Fremdfertiger .....	4
Kunde.....	5
Kombinationsmöglichkeiten .....	5
Lieferungen zwischen den Firmenstandorten .....	6



## **Einführung**

Das Lieferziel legt fest, wohin eine Ware geliefert werden soll.

Im IKAVIOS wird das Lieferziel durch eine Kombination verschiedener Werte definiert:

- Lieferort
- Lager
- Kostenstelle
- Fremdfertiger
- Kunde

***Ein Lieferziel kann nur solange geändert werden, solange die Ware das festgelegte Lieferziel noch nicht erreicht hat!***

## **Lieferorte**

Das IKAVIOS in RF kennt 6 Lieferorte:

- 0 - Baustelle
- 1 - Kunde
- 2 - Kostenstelle
- 3 - Fremdfertiger
- 4 - Lager Fertigung (Bereitstellung von Material für die Fertigung)
- 5 - Lager Montage (Bereitstellung von Material für die Baustelle)

Die nachfolgende Beschreibung der Verwendung der Lieferorte bezieht sich auf die Erstellung von Bedarfsmeldungen.

Lieferort 0 wird verwendet, wenn Material bei einem externen Lieferanten bestellt und von dort direkt auf die Baustelle geliefert werden soll.

Lieferort 1 wird verwendet, wenn Material gegen Rechnung an einen Kunden geliefert werden soll. Dabei kann das Material in der eigenen Fertigung hergestellt oder von einem externen Lieferanten bezogen werden.  
Auch Lieferungen an im Ausland ansässige Fremdfertiger müssen mit diesem Lieferort versehen werden, da nur so eine sogenannte Pro-Forma-Rechnung erstellt werden kann. Eine Pro-Forma-Rechnung ist notwendig, um Daten für die für Import und Export zuständigen Behörden bereitzustellen.

Lieferort 2 wird verwendet, wenn das Lieferziel eines Fertigungsauftrags eine Kostenstelle ist. Dies ist bei Fertigungsaufträgen oft der Fall.



**Beispiel:** Für den Zuschnitt von Profilen wird ein Fertigungsauftrag erstellt. Für den Zusammenbau der Profile zu einem Fensterelement wird ein weiterer Fertigungsauftrag erstellt. Das Lieferziel des Fertigungsauftrags für den Profilzuschnitt muss die Kostenstelle sein, an welcher die Profile zu einem Fensterelement zusammengebaut werden.

Lieferort 3 wird verwendet, wenn einem Fremdfertiger Material zur Weiterverarbeitung geliefert werden soll, ohne dafür eine Rechnung zu stellen.

**Beispiel:** Bei einem Profillieferanten werden Profile bestellt, welche vom Profillieferanten an einen Beschichter geliefert werden sollen. In diesem Fall erhält die Bestellung an den Profillieferanten den Lieferort 3.

Lieferort 4 wird verwendet, wenn das Material für Fertigungsaufträge vorgesehen ist, und später an diese über einen Fertigungsauftrags-Materialschein aus dem Lager bereitgestellt werden soll.

Lieferort 5 wird verwendet, wenn das Material für die Baustelle vorgesehen ist und vom Lager auf der Grundlage von Verladelisten an die Baustelle ausgeliefert werden soll.

## Lager

Es gibt 5 Materiallager in RF:

- 900 - Auslieferungslager zu Fremdfertiger innerhalb eines Fertigungsauftrags
- 980 - Freies Lager
- 985 - Dispositionslager
- 995 - Kommissionslager ohne Langgut
- 998 - Kommissionslager nur für Langgut

Kostenstellen als Lager:

- Jede Kostenstelle kann als Lagernummer im IKAVIOS verwendet werden. Das wird benötigt, um Fertigungsaufträgen Material aus dem Lager bereitzustellen oder Werkzeuge und Ausrüstungen einem Arbeitsplatz zuzuordnen.

Personalnummern als Lager (Werkzeugliste):

- Jede Personalnummer kann als Lagernummer im IKAVIOS verwendet werden. Dies wird insbesondere dazu benötigt, Mitarbeitern Werkzeuge und Ausrüstungen zuzuordnen, wie z.B. Bohrmaschinen oder Handys.



## **Kostenstellen**

Kostenstellen sind die Orte, an denen zum einen Material „verbraucht“ wird und „Arbeitskosten“ entstehen. Als Lieferziel wichtig sind insbesondere die Fertigungskostenstellen.

In RF gibt es folgende Kostenstellen.

- 5400 Werk RF
- 5410 RF Zuschnitt
- 5411 RF PBC-Zuschnitt
- 5420 RF Bearbeitung
- 5421 RF Langbettbearb.zentrum
- 5430 RF Zusammenbau
- 5440 RF Fertigmontage Fenster
- 5441 RF Fertigmontage P-R
- 5442 RF Fertigmontage Türen
- 5450 RF Verglasen
- 5480 RF Sonderfertigung
- 5490 RF Verladung
- 5520 RF Blechbearbeitung
- 5530 RF Schweißerei
- 5540 RF Holzbearbeitung
- 5541 RF Stahlbearbeitung
- 5550 RF Malerei
- 5560 RF Kommissionslager
- 5570 RF Übergabelager

## **Fremdfertiger**

Fremdfertiger (i.d.R. Lieferanten) ist jeder, dem Material ohne Rechnung geliefert werden soll.

Deshalb werden zum Beispiel Beschichter auch als Fremdfertiger bezeichnet, wenn ihnen Material (Fertigungsaufträge) zur Beschichtung bereitgestellt werden. Dieses Material wird dem Beschichter NICHT in Rechnung gestellt. Jedoch ist der Beschichter der Lieferant einer Beschichtungsleistung, welche er uns in Rechnung stellt.

Da gewöhnlich der Fremdfertiger gleichzeitig der Lieferant einer Leistung ist, ist dieser nur als Lieferant im IKAVIOS im Lieferantenstamm angelegt und kann wahlweise als Lieferant oder als Fremdfertiger verwendet werden.

## **Kunde**

Kunde ist jeder, dem Material gegen Rechnung geliefert werden soll.

Kunde sind außerdem alle im Ausland ansässigen Fremdfertiger, wenn eine Pro-Forma-Rechnung benötigt wird, auch wenn diesen Fremdfertigern das Material ohne Rechnung überlassen werden soll.

Kunden sind im IKAVIOS im Kundenstamm angelegt.

## **Kombinationsmöglichkeiten**

Es sind zwar viele Kombinationen möglich, jedoch sind nur 8 Kombinationen erlaubt:

Nr.	Lieferort	Lager	Fremdfertiger	Kunde	Kostenstelle
1	0	-	-	-	-
2	1	X	-	X	-
3	1	-	-	X	-
4	2	-	-	-	X
5	3	X	X	-	-
6	3	-	X	-	-
7	4	X	-	-	-
8	5	X	-	-	-

Nr. 1 Das Material soll vom externen Lieferanten direkt auf die Baustelle geliefert werden.

Nr. 2 Das Material wird über ein Lager in RF an einen Kunden gegen Rechnung geliefert.

Dieses Lieferziel kann für Bestellungen und Fertigungsaufträge verwendet werden.

Wenn das Material bei einem externen Lieferanten bestellt wird, dann wird das Material vom Lieferanten an RF geliefert und von RF danach an den Kunden geliefert.

Nr. 3 Das Material wird von einem externen Lieferanten direkt an einen Kunden gegen Rechnung geliefert.

Dies ist nur bei Bestellungen möglich!



- Nr. 4 Fertigungsaufträge, welche nach Fertigstellung an einer Fertigungskostenstelle als Material für einen anderen Fertigungsauftrag bereitgestellt werden sollen.
- Nr. 5 Das Material wird über ein Lager in RF an einen Fremdfertiger geliefert.  
Dieses Lieferziel kann für Bestellungen und Fertigungsaufträge verwendet werden.  
Wenn das Material bei einem externen Lieferanten bestellt wird, dann wird das Material vom Lieferanten an RF geliefert und von RF danach an den Fremdfertiger geliefert.
- Nr. 6 Das Material wird von einem externen Lieferanten direkt an einen Fremdfertiger geliefert.  
Dies ist nur bei Bestellungen möglich!
- Nr. 7 Das Material ist für die Fertigung vorgesehen und soll über Fertigungsauftrags-Materialscheine zum Fertigungstermin für die Fertigungsaufträge bereitgestellt werden.  
Dieses Lieferziel kann für Bestellungen und Fertigungsaufträge verwendet werden.
- Nr. 8 Das Material ist für die Baustelle vorgesehen und soll über Verladelisten zum Montagetermin auf die Baustelle ausgeliefert werden.  
Dieses Lieferziel kann für Bestellungen und Fertigungsaufträge verwendet werden.

### **Lieferungen zwischen den Firmenstandorten**

Bei Bestellungen und Lieferungen zwischen den Firmenstandorten ist zu beachten, dass Angaben zu Lagern, Lieferanten/Fremdfertigern, Kunden und Lieferorte nicht einfach übernommen werden können.

Diese werden im IKAVIOS im Hintergrund in separaten Listen (Stammdaten) geführt.

Allerdings gibt es einfache Regeln:

Wenn in einer Bestellung als Lieferziel das Lager eines Standortes angegeben ist, dann muss das Material an das Lager des bestellenden Standortes geliefert werden. In diesem Fall muss der in der Bestellung aufgeführte Kunde oder Fremdfertiger ersetzt werden durch die Kundennummer bzw. Lieferantenummer des Standortes, an den das Material geliefert werden soll.

Wenn in der Bestellung jedoch KEIN Lager angegeben ist, dann bedeutet dies, dass das Material DIREKT an den in der Bestellung angegebenen Kunden bzw. Fremdfertiger ausgeliefert werden muss. In diesem Fall muss die in der Bestellung eingetragene Kundennummer bzw. Lieferantenummer beibehalten werden.

In beiden Fällen muss jedoch die Lagernummer immer durch die Lagernummer des EL-GENEN Auslieferungslagers ersetzt werden.

### Beispiel 1:

Bedarfsmeldung-Nr		1486772		Kommission	K1	Testkommission	
Pos	LV-Pos	AVPos	Teil	Termin	Menge	an	LO Lager KZ
1			B1200	30.10.2018	10	E	1 995 3
2							

  

Bezeichnung	Kunde	FM-Abs
Blechteil-Alu	10428	01

Die im Bild dargestellte Bedarfsmeldung wird in RF erstellt.

Die Angabe von Lieferort 1, Lager 995 und Kunde 10428 bedeutet:

Das Material soll vom Lager 995 (Lager in RF) an den Kunden 10428 (Grupa Schneider) geliefert werden. Das Material muss also zuerst an das Lager 995 in RF geliefert werden. Wenn RF dieses Material bei einem Lieferanten (z.B. GS) bestellt, dann ist für diesen Lieferanten natürlich RF der Kunde bzw. Fremdfertiger und NICHT Grupa Schneider!

### *Hinweis:*

*Da RF von GS keine gesonderte Rechnung erhält, weil die Kosten innerhalb der Firmengruppe über andere Wege zugeordnet werden, sollte von GS für die Lieferungen an RF der Lieferort 3 verwendet werden. Eine Verwendung des Lieferort 1 für solche Lieferungen ist jedoch derzeit auch zulässig.*

Wenn GS nun den Lieferort 3 verwendet, muss als Lager das entsprechende Auslieferungslager von GS (996 ?) verwendet und als Fremdfertiger RF (Lieferantenummer 76011) eingetragen werden.

Falls GS jedoch Lieferort 1 verwendet, muss als Lager ebenfalls das entsprechende Auslieferungslager von GS (996 ?) verwendet und als Kunde RF (Kundennummer 10347) eingetragen werden.

Bedarfsmeldung-Nr		1486772		Kommission	K1	Testkommission			
Pos	LV-Pos	AVPos	Teil	Termin	Menge	an	LO	Lager	KZ
1			B1200	30.10.2018	10	E	3	996	3
2						E			

  

Bezeichnung	Fremdf	FM-Abs
Blechteil-Alu	76011	01

Beispiel: Bedarfsmeldung in GS mit Lieferort 3

Bedarfsmeldung-Nr		1486772		Kommission	K1	Testkommission			
Pos	LV-Pos	AVPos	Teil	Termin	Menge	an	LO	Lager	KZ
1			B1200	30.10.2018	10	E	1	996	3
2									

  

Bezeichnung	Kunde	FM-Abs
Blechteil-Alu	10347	01

Beispiel: Bedarfsmeldung in GS mit Lieferort 1

In beiden von GS erstellten Bedarfsmeldungen ist nun das Lieferziel immer das Lager 995 in RF, egal ob RF hier als Kunde oder als Fremdfertiger auftritt.

Auch auf den GS-Lieferscheinen steht nun die korrekte Lieferadresse.



Beispiel 2:

Bedarfsmeldung-Nr		1486772		Kommission	K1	Testkommission			
Pos	LV-Pos	AVPos	Teil	Termin	Menge	an	LO	Lager	KZ
1			B1200	30.10.2018	10	E	1		
2						E			

  

Bezeichnung	Kunde	FM-Abs
Blechteil-Alu	10428	01

Die im Bild dargestellte Bedarfsmeldung wird in RF erstellt.

Die Angabe von Lieferort 1 und Kunde 10428 OHNE Angabe eines Lagers bedeutet:

Das Material soll vom Lieferanten, bei dem RF das Material bestellt, DIREKT an den Kunden 10428 (Grupa Schneider) geliefert werden. Das Material soll NICHT in RF angeliefert werden.

In diesem Fall übernimmt GS den Lieferort und den Kunden von der RF-Bestellung in die eigene Bedarfsmeldung. GS muss jedoch als Lager das eigene Auslieferungslager zusätzlich eintragen, da nur dann eine Verladung mit Lieferschein möglich ist.

Bedarfsmeldung-Nr		1486772		Kommission	K1	Testkommission			
Pos	LV-Pos	AVPos	Teil	Termin	Menge	an	LO	Lager	KZ
1			B1200	30.10.2018	10	E	1	996	
2						E			

  

Bezeichnung	Kunde	FM-Abs
Blechteil-Alu	10428	01

Beispiel: Bedarfsmeldung in GS mit Lieferort 1, Lager 996 und Kunde 10428